



Behinderten-Sportverband
Niedersachsen

BSN e. V. | Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10 | 30169 Hannover

Pressemitteilung 23. Juni 2026

Pressekontakt

Ferd.-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Tel 0511 592991-90

Fax 0511 592991-60

presse@bsn-ev.de

www.bsn-ev.de

Frank Kettner-Nikolaus ist neuer Geschäftsführer beim BSN

Hannover, 23. Juni 2026. Der Behinderten- und Rehabilitationssportverband Niedersachsen e.V. (BSN) hat seit dem 1. Juni 2026 einen neuen Geschäftsführer: Frank Kettner-Nikolaus übernimmt die Leitung der Geschäftsstelle und bringt umfassende Erfahrungen aus der Gesundheitswirtschaft, der Organisationsentwicklung und dem Netzwerkmanagement mit.

BSN-Präsident Karl Finke begrüßt die Verstärkung an der Spitze der Geschäftsstelle: „Mit Frank Kettner-Nikolaus haben wir einen Geschäftsführer gewonnen, der Erfahrung, Innovationskraft und ein starkes Netzwerk mitbringt. Er kennt die Herausforderungen unserer Zeit und hat zugleich den Blick für die Chancen, die vor uns liegen. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit und bin überzeugt, dass wir gemeinsam den BSN weiter stärken und die Zukunft des Behinderten- und Rehabilitationssports in Niedersachsen erfolgreich gestalten werden.“

Beim Verbandstag am 6. Juni, auf dem der BSN wichtige Weichen für seine weitere Entwicklung stellte, konnten Teilnehmer*innen und Delegierte Frank Kettner-Nikolaus bereits als neuen Geschäftsführer kennenlernen. Mit seinem Amtsantritt gewinnt der BSN einen ausgewiesenen Experten, der über viele Jahre erfolgreich an der Schnittstelle von Gesundheitswesen, Politik, Verwaltung und Wirtschaft gearbeitet hat.

Vor seinem Wechsel zum BSN war Kettner-Nikolaus 15 Jahre lang Geschäftsführer eines regionalen Branchennetzwerks der Gesundheitswirtschaft. Dort initiierte und steuerte er zahlreiche Innovations- und Kooperationsprojekte, darunter die Gründung des Parkinson-Netzwerks in der Region Hannover. Darüber hinaus sammelte er Erfahrungen in der regionalen Wirtschaftsförderung sowie im Consulting für das Land Niedersachsen. Seine Expertise in den Bereichen Organisationsentwicklung und Digitalisierung wird er nun in die Weiterentwicklung des BSN einbringen.

„Der Behinderten- und Rehabilitationssport bewegt Menschen – im wahrsten Sinne des Wortes. Mein Ziel ist es, aktiv daran mitzuwirken, dass Inklusion im Sport und darüber hinaus zur gelebten gesellschaftlichen Normalität wird“, betont Frank Kettner-Nikolaus. „Der Sport bietet dafür die ideale Plattform, um Barrieren in den Köpfen und im Alltag nachhaltig abzubauen. Gemeinsam mit unseren Vereinen sowie den ehren- und hauptamtlich Engagierten möchte ich die Zukunft des BSN aktiv gestalten.“

Gemeinsam in Bewegung. Barrierefrei und rehasstark!

Förderer

Sparkasse Schaumburg
IBAN: DE10 2555 1480 0484 2111 15
SWIFT-BIC: NOLADE21SHG

Hannoversche Volksbank
IBAN: DE16 2519 0001 0546 5460 00
SWIFT: VOHADE2H

St-Nr. 2520629023
Amtsgericht Nr. 2605





Behinderten-Sportverband
Niedersachsen

Seite 2

Der neue Geschäftsführer sieht insbesondere in den gesellschaftlichen Veränderungen und dem demografischen Wandel Chancen für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung des Verbandes. Die bestehenden Strukturen sollen nachhaltig gestärkt und an die sich wandelnden Anforderungen angepasst werden. Grundlage dafür ist aus seiner Sicht eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Ehrenamt und Hauptamt sowie die konsequente Ausrichtung auf die Bedürfnisse der Mitgliedsvereine.

Der BSN heißt Frank Kettner-Nikolaus herzlich willkommen und freut sich auf die gemeinsame Gestaltung der Zukunft des organisierten Behinderten- und Rehabilitationssports in Niedersachsen. Ziel bleibt es, Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen optimale Rahmenbedingungen für Sport, Bewegung und gesellschaftliche Teilhabe zu bieten.

Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.

Der Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V. (BSN) wurde 1952 gegründet. Als Landesverband und Mitglied im Deutschen Behindertensportverband (DBS) entwickelt und fördert der BSN ein flächendeckendes Netz an vielfältigen Sportmöglichkeiten, die auf die individuellen Bedarfe von Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen angepasst sind. Der BSN bietet rund 40 verschiedene Sportarten auf unterschiedlichem Leistungsniveau an. Beim Breitensport steht die Freude an Bewegung und gemeinsamer Aktivität im Vordergrund, im Leistungssport ausschließlich paralympische Sportarten mit besonderer Priorität auf Schwerpunkt- und Perspektivsportarten gefördert. Auf ärztliche Verordnung wird Rehabilitationssport und Funktionstraining als ergänzende Leistung zur Rehabilitation angeboten. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Jugendarbeit und der Nachwuchsförderung. Mit vielfältigen Ansätzen und Projekten wie den SPORTIVATIONSTAGEN, dem Landesjugendtag und dem „Masterplan Inklusion im niedersächsischen Sport“ trägt der Verband zu einer Weiterentwicklung von Inklusion in ganz Niedersachsen bei.

Weitere Informationen: www.bsn-ev.de

Zahlen – Daten – Fakten

- Der BSN wurde 1952 von elf Vereinen mit 479 Mitgliedern gegründet.
- Heute betreut der Verband mehr als 800 Vereine und Abteilungen mit über 47.000 Mitgliedern.
- Rund 35.000 Nichtmitglieder in den Mitgliedsvereinen des BSN betreiben Rehabilitationssport und Funktionstraining auf ärztliche Verordnung.
- Es bestehen mehr als 8.500 Übungsgruppen mit einem regelmäßigen wöchentlichen Angebot.
- Über 3.500 Übungsleitende betreuen die Sportstunden in den Vereinen.
- Die medizinische Absicherung des Sports übernehmen nahezu 1.500 Ärztinnen und Ärzte.